

*Stammtafel-Beispiel mit Klever Seitenlinien: Cleve-Heinsberg-Saarbrücken-Schwarzenberg etc., duke of Sandwich-Islands
(es entspricht hugenottischer Tradition, sich von den Erzv Vätern abzuleiten, s. De, GG Art. 3; 5)*

0-Hypothese: „alles Unsinn“

Seiten-Click für Atchments

alternative Deszendenz-Hypothesen:

a. biblisch:

adam & eva...
seth
enos
kenan
mahalaeel
jared
henoch
metusalah (669 Jahre alt, wohl der Stamm)
namech
noah
sem
arpachsad
selah
heber
pelech
regu
serug
nahor
thara
abraham
isaak
jakob, gen. „israel“
levi
kahat
korah... (vgl. 1. M. 36, 2. M.6, 4. M. 16 & 17),
(angehörige der sippe korah des 13. Stammes
israel, levi, stürzten im Versammlungszelt in
einen krater, die Söhne überlebten, da sie nicht
teilgenommen hatten, vgl. 4. Mos. 26/11)

*
*

b. griechisch-römisch consul der republik:
(korah → gracchus, graül)
tiberius sempronius cracchus & cornelia
tiberius II und bruder caju cracchus vel
gracchus, revolutionäre der römischen republik



tiberius III (flucht vor dem mörder justinian)
al. helias van graül, grajus ab elis, sparta
(schwanenritter)



c. fränkisch (s. hop, e 1655, 1789,1981)
franco
pharamund
marcomerus
claudius capillatus vel chlovis vel clodwig,
merowinger-könig

d. fränkisch-merowingisch (s. larousse, 1973)

chlovis (laufs/lofs; ? Lauth, McLeod?)
childerich,
chlodomir,
childebert
chlotar
chilperich
chlotar II
dagobert I
sigisbert III
ursinus theodorus

e. fränkisch-merowingische vögte von cleve
theodorus ursinus ab chlovis (s. hop, e.)
daltho
diderik (I)
beatrix van loev

f. merowingische clever grafen & vögte
pro-consul & rr. von cleve
seit 711 p.C.n. (s. hop,e, 1655, 1783 etc.)

rr. helias van graül & beatrix van loev
diderik (II) & Ida von Hennegau etc.

K.-W. Laufs, XVII Comes Lofsensis, XXXVI
Pro-Consule Clivensis Cracchilis, etc., Dipl.-
Psych. (phil. Fac., min. med. Fac.), höherer
kirchlicher Dienst: ev. KiR a.D., Rentner, corr.
2011-08-27, 2013-01-23, 2013-01-26, 2013-
02-19, 2013-02-20 ©, 2013-02-21, 2013-02-22

Lexikalisch: Prokonsul, 1. afrikanischer
Vorläufer der Menschenaffen aus dem
Pleistozän, ohne verlängertes Rückgrat (ohne
Schwanz am Rücken), 2. Nachfahre eines
römischen Consul ohne eigene Provinz.

Kulturpsychologische Forschungs-
Zusammenhänge:
Beispiel-Genealogie (generelle Nullhypothese
bei L. Wittgenstein: „Der Sinn ist Unsinn“)

reinolt & elsa von ardenne & limburg
ludolf & elsa von aquitanien
johann & constantia von griechenland

*g. fränkisch-karolingische (westmark) alt-
kurfürsten und reichsgrafen von cleve (s. Hop,
E., 1655 etc.)*

balduin I & childegard von provence & genf
eberhard & bertha von baiern, aigulfingerin
luthard (*Sao Luthardo, fête sept. 15th*) &
bertha von kärnten, karolingerin
balduin II & mathilde von sachsen
arnold & kunigunde von thüringen
balduin III & adele von zutphen
conrad & katharina von sayn
dietrich III & agnes von schauenburg-kiel/cilia
(nordmark)
arnold II & ida von schwaben (schwester von
„barbarossa“) →
arnold III & margarethe von holland
arnold IV jakob & margarethe von berg
dietrich V & mathilde von dinslaken →
dietrich VI & elsa von brabant, kapetingerin

h. salische seitenlinie kiew der lô (s. hop,e.)

arnold II & in 2. ehe sophia , salische
kaisertochter heinrichs IV...

i. seitenlinie cleve-calcar der lauff (s. hop,e.)

dietrich lauff, loyf, luiff, loeffs, loobes, bruder
zu dietrich VI
diderik, 1364
diderik, 1370
everard, 1393
steven, 1422, stifter des kalkarer armenhauses
zur zeit der soester fehde, 1444
(s. rhein. lehnsreg. bei dösseler, e.k. & f.w.
oediger, 1974)

(stammtafel-anhang und stammtafel der
familie laufs, 1908, evangelische
kirchenbuch-eintragungen):
goergen vel jürgen lauff, ca. 1500
johannes lauffs, synodalprä. Löwenich, 1629
matthias
johannes, 1670
johannes, 1700, pastor in rheydt 1731-73
dietrich lauff (nach der revolution
eingedeutscht als „loobes“) und magdalena
reven (madelaine reven du gard), 13.1.1783
adelheid Loobes, 26.11.1812, der kalkarer
seitenlinie & ludwig laufs, 1794, der cleve-
heinsberg-saarbrücken-schwarzenberg seiten-
linie



dietrich VII & 1. walburga von luxemburg

dietrich VII & in 2. ehe adelheid von heinsberg

j. comes lofsensis: seitenlinie cleve-heinsberg-saarbrücken-commercy-schwarzenberg (erzgebirge, alt-kurfürsten, monts-métallifères, ostmark), (laufs-monts), (s. goertz, a., reg. etc. im text)

dietrich luiß/lofs vel theoderich comes lofsensis (im interregnum 2 x verheirateter xantener dom-probst)

& 1. beatrix von moers-ringenberg, 1256
& 2. loretta von saarbrücken, lausanne, waadt, maurienne und piemont (kinderlos)

johann I & dame von commercy, spichern/spiemont , ~ 1328

johann II & dame von lintz und schiffweiler, ~1355

bohemund & altkurfürstliche reichsgfn. von schwarzenberg, (ostmark) 1379

(s. goertz, a., 1861: ebf. trierer regesten, 814-1503, kremer no. 436, 2.487, 2.500, 2701, goerts pag. 114; goertz, a. 1886: mittelrhein. reg., pr. staatsarchiv, 1273-1300, reg. pag. 417).

bohemunds sohn heinrich scheint nach einem streit im erzgebirge, schwarzenberg, bei seiner mutter aufgewachsen zu sein und erscheint bei der soester fehde 1447 (tresp, u., 1996, in soester z., 1996, 108, 60-68) und heiratet die schwester elisabeth seines kombattanten johann von cleve-mark (hop, e. 1655 etc.), (nach bohemunds tod regiert der nassau-weillburger cousin saarbrücken)

dietrich VIII & in 1. ehe irmgard von geldern, kinder: otto & irmgard (auf otto ohne sohn folgt dietrich IX)

in 2. ehe margarethe von habsburg, 6 kinder: dietrich, johann, eberhard, mathilde, anne, agnes

dietrich IX & in 1. ehe margarethe von geldern, 1 tochter margarethe, die adolph von der Mark heiratet, (keine kinder in zweiter ehe mit maria von jülich).

mit dem erbe margarethes endet die alte klever kurfürstenwürde der westmark, mit der akklamations-wahl der huldigung an adolph von der mark wird dieser graf von cleve-mark

k. grafen von cleve-mark

adolph, sohn von adolph & margaretha,
heiratete margaretha von jülich und berg, ~
1370,

*l. herzogen von cleve-mark-berg-jülich
hanse-gouverneure westquartier
rhein-zoll-herren (seit k. ludw. v. baiern)*

adolph & in 1. ehe agnes von der pfalz, ohne
kinder, in 2. ehe maria von burgund, 10 kinder:
margaretha, katharina, johann, elisabeth,
agnes, helena, adolph, maria, engelbert, anna.

johann I & erbprinzessin elisabeth von
burgund, nevers und estampes. kinder: johann,
adolph, engelbert, dietrich, maria, phillip.

johann II & mathilde von hessen. ausser 63
ausserehelichen kindern: johann, anne, adolph.
johann III & maria erbherzogin von jülich und
berg. kinder: sybilla, anna, wilhelm, amelia,
johann.

wilhelm, der reiche, & in 1. ehe bei
mönchengladbach-schelsen 1541, die
elfjährige johanna von navarra, die zur
ausbildung in frankreich und nach dem
„fussfall“ (noch heute bushaltestelle bei
schelsen), im verlorenen geldrischen krieg
gegen habsburg mit dem frieden von venlo,
1543 (sog. „kniefall“ in den
geschichtsbuchüberlieferungen) gänzlich durch
ihren onkel franz I in frankreich behalten
wurde. die ehe wurde päpstlich aufgehoben.
(seit dem fussfall bestand wohl ein auch bei e.
hop beschriebenes schädelhirntrauma
„haemiplexia correptus“).
& in 2. ehe maria von habsburg, tochter von
kaiser ferdinand. kinder: maria-eleonora, anna,
magdalena-sybilla, carl-friedrich, (nach
besuch seines onkels kaiser maximilian und
des papstes gregor XIII bei einer italienreise
verstorben und in Rom, 1576, begraben),
elisabeth, sybilla, johann wilhelm.



*heinrich lofs von schwarzenberg & elisabeth
von cleve-mark (schwester zu johann I)
(der wechsel vom julianischen zum
gregorianischen kalender bedingt ab der
neuzeit etwa 43 jahre hinzu zu addieren, so
dass aus 1448, zeit der soester fehde, in der
heinrich lofs, saar4brücken-schwarzenberg
auftritt mit addition von 43 die jahreszahl 1491
würde)*



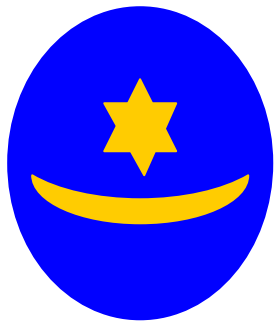
*l. calvinistisch-hugenottische linie
(von, nicht r.k. „zu“) Schwarzenberg*

*conrad lofs & eva wissen-kessel („eifgen
wesen“), 1542, schelsen (stammtafel laufs,
1908)*

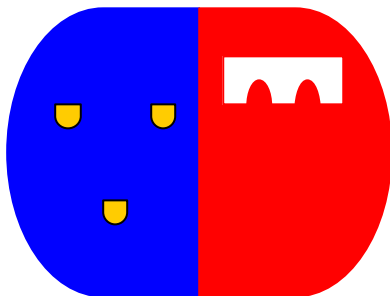


anmerkung

der julianische kalender würde hier etwa das
jahr 1500 schreiben, mit beginn der neuzeit
tritt der gregoriansche kalender in kraft, so
dass die folgenden jahres zahlen um rund 43
jahre verschoben sind. willem van cleef
weigerte sich zeit lebens, den gregorianschen
kalender einzuführen

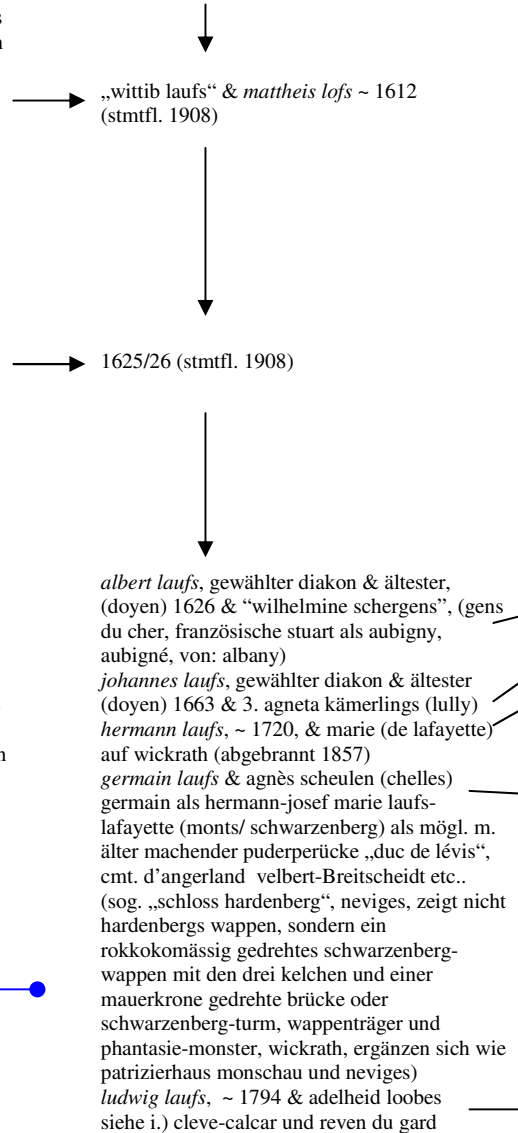


lafayette wappen, wie es in canada überliefert ist, entspricht dem essener reformierten siegel (kelch/tauf-becken mit david-stern)



abstrahiertes nordrheinisches schwarzenberg-wappen aus der rokkoko-zeit

johann wilhelm von cleve-jülich-berg-mark als echter sohn von herzog wilhelm und maria von österreich & in 1. ehe jakoba von baden und hachberg (gilt als kinderlos), 2. ehe antoinette de valois-orléans-angoulême, tochter des hugenotten-schlächters karl IX, (gilt als kinderlos), floh nach dem tode ihres 19 jahre danach begrabenen ehemannes auf die niederlothringische linke rheinseite zu ihrem cousin, der überlieferung nach, (in der stammtafel der familie laufs von 1908 mögl. als witwe laufs bezeichnet, gilt vor ihrer ehe mit dem cousin matthias laufs als verstorben, „petit mort“?). die witwe laufs wurde belagert auf der wasserburanlage, haus horst, bei schelsen, durch holtappel-melander, in oranischen diensten, (in der stammtafel 1908 translitteriert als holtmüller, marie madelaine de lafayette berichtet in ihrem roman über das verschwundene portrait der princesse de clèves, ein an den flämischen medici-maler pourbus d.j. erinnerndes gemälde im ehemaligen goltzius museum ~ 1996, heute limburgs museum, anonym, wie m.m. de lafayette beschreibt, als portrait einer ansehnlichen jungen dame apostrophiert ist und deutlich in spitzen, verzierungen und broschen klever wappenornamentik aufweist). (der differenzbetrag einer abfindung der witwe vgl. e. hop, 1655, 1783, 1981, ergibt sich aus dem minderwert zwischen ausbezahlten kronen statt gulden und könnte sich mit zinseszinsen seit der zeit auf etwa 38 sextillionen euro, dezimale mit 36 nullen belaufen. Zu jener zeit war der schweizer logarythmiker bürgi habsburgischer hofmathematiker).



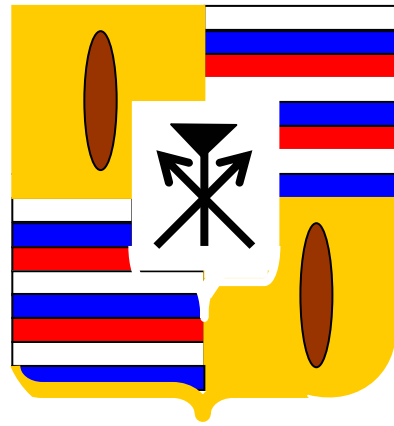
anm.: prinz johann willhelm von cleve, verstarb 1609 & begrubet 1628, 2. ehe mit antoinette, die zum bäuerlichen cousin ihres mannes geflohen war; vgl. kölnr karneval mit dem „närrischen dreigestirn“, prinz, bauer & jungfrau...

weibliche seitenlinien zu laufs

eingedeutscht für guillemine cher gens – aubigny/é, hugenottische seitenlinie der stuart/albany am fluss cher eingedeutscht für lully (lullius, loel, lille), marie beschwerte sich ~ 1737 beim ev. konsistorium, „schwangerschaftsurlaub“ während des 7-jährigen krieges am puy de dôme, geburt von hermann (germain) -joseph marie, 1757 (eingedeutscht scheulen für marquise de chelles, pariser architektenfamilie)

(zeiten von gegenreformation und „kulturkampf“ in preussen, „rheinpreussen“)

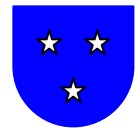
[seitenlinie i: cleve - grieth - Alt-Kalkar – Kervenheim, „cleve-calcar“, zurück-eingedeutscht nach franz ausspr. laufs, nachfahrin pietistischer pfr. rheydt]



abstrakt stilisiertes staats-wappen sandwich islands (hawaii), ~ 19. jh.



brücker, königsberg (kaliningrad), pr.O.



lawrence sterne, clonmel/tipperary, *1713 sterne al. yorick, (york, york-plantagenet), (o'sterne-heman vel osterman, österman... ö, ö'... ö''''''''...), (bailli de suffren?)

laufs-monts & sandwich (hawaii)

sandwich-islands/hawaii: *queen liliu* (isabella sanchez vel elisabeth sand, *prn. von. aragon & portugal, aztek. prn. v. mexico, &c.*), verst.b. d. salvation army, new york, ~ 1914) heiratete den reeder (wohl reede Danzing) *johann friedrich wilhelm laufs-monts*, (HDM), verstorben 1912 in london, u.k., ihr sohn *johann ludwig (friedrich wilhelm) laufs-monts* wurde wieder preusse (gal.maj.. 17. kgl. pr. garde inf.) und war verheiratet mit seiner kriegsbraut alwine kuhlen (hugenottische de coulange) aus réhon/lorraine, fing und bewachte napoleon. III auf wilhelmshöhe (und verstarb im jahr der indischen pest, 20.12.1896 in pflge in dresden). (eine andere kriegsbraut aus 1870/71, emma de chelles heiratete den vermutlich mumpskranken willem van oranje). der sohn *johann-wilhelm laufs*, geb. 1880, (kaufmann, halbbruder zu willemina) krepierete als berittener Komp. F., 84. Inf., 1918 bei armentières. verheiratet mit martha laufs, geb. nitze, (textil-ingenieurin) 1880...1958.. *walter ernst laufs*, geb. 1909, ev. theol., philosoph, psychologe, kaufmann (hörer bei c.g. jung & wolfgang ludwig köhler, zürich, 1932), musik-straßkompanie, dora (v2 sabotage; foto vvn mittelg. 4/99), deportation v. krefeld n.sachsenhausen nach 20. juli 1944. überlebender n. todesmarsch sachsenhausenschwerin, roter unzuverlässigkeitswinkel 104888, verheiratet mit sophie laufs, landfrau, hauswirtschafterin & köchin (ökotrophologin), geb. brücker, geb. 1915, vater jak. Brücker verh. m. sophie, geb. Schütten (Paschtunen-Familie v. d. Schütt-Insel). joh. jak. brücker, graf & philosoph in königsberg-samland, kant mentor, zitiert bei goethe, „aus meinem leben“. mutter nach krefeld-moerser kantonsrichter (z. zt. ds. dépt. de la roer, 1794...1814) daniel finmann, jurastudium in utrecht, verh. 1811 m. julia osterman, tochter des moerser stadtkommandanten arnold österman & enkelin des n. sibirien verbannten russischen ministerpräsidenten heinrich osterman aus bochum, sohn von lawrence sterne & ehfrau heman, „winterkönigin“, mögl. onkel yorck v. wartenberg oder alias von arnold osterman?)...

anm.: die hawaii briefmarken bis ende des 19. jh. zeigen, dass hawaii nicht british gewesen war, sonst zeigten sie queen victoria. auf vielen marken erscheint isabella (liliu), (al. george sand) auf einigen (one levy, elua kaneta) john frederic william laufs-monts (al. jean de meung/chopinell), verschiedene Söhne und der in der uniform johann ludwig (ben j. friedrich wilhelm) laufs-monts, seine ehfrau alwine, geb. kuhlen (coulanges) auf 100 ct briefmarke und wohl emma von holland (chelles) als letzte der serie auf 2 ct. alwine und emma scheinen in der wahrnehmungspsychologie auf dem paradoxen kipp-bild „junge frau und alte hexe“ zusammengefrickelt worden zu sein, (wegen schiffbruchs und revoluzzerei, enteignungen usw.s.a. honoré daumier, *émotions parisiennes*, no. 15, war eine rückkehr nach hawaii nicht mehr möglich, die mögl. um emma von holland und alwine selbst revoluzzt hatten. der schornstein des schiffswracks befindet sich am fähranleger, norderney, blau-weiss-schwarz mit initialen in lat. ausgangsschrift senkrecht *He* in weisser raute zwischen spanischen ausrufrungszeichen, gedreht „he - J o L a“, noch heute „friesischer gruss“). *kurt-wilhelm laufs*, © 2012-11-09, 2013-01-13 2013-01-26, 2013-02-11, 2013-02-19, 2013-02-20 ©, 2013-02-20, 2013-02-21, 2014-06-02 update.

Postscriptum: Kurt-Wilhelm Laufs, Willi ≡ von Hawaii, (es gibt ja viele Laufs, und Kurt und Wilhelm) ist *nicht identisch mit dem physiognomisch zwillingsähnlichen ZDF-Türkei Korrespondenten Stephan Hallmann*, selbst wenn Hallmann Namens- und Physiognomie-Verwechslungen für seine journalistischen Recherchen ausgenutzt haben sollte. In den 1980ern ist dem Autor das Cover einer LP gezeigt worden mit Anarcho-Rock'n-Roll Label „Käpt'n Schrottplatz“, das möglich Hallmann und seine Recherche-Gruppe (?) zeigt. Die nie gehörte Schallplatte kann die Aufnahme einer Jam-Session aus dem Wintersport, 1973/74 sein, wobei der Autor Jazz singt und Mundharmonika spielt

(BIBOB). Da der Autor ~1992 für ein Identifikations-Standard-Foto aufs Moerser Polizei-Revier bestellt gewesen war, er gleiche einem „Düsseldorfer Bank-Räuber“, forscht er seit dem vermehrt in eigener Sache...

Literaturangaben zur sukzessiven Hypothesen-Bildung:

Bosl, F., Franz, G. & H.H. Hoffmann, 1995: Bibliographisches Wörterbuch zur deutschen Geschichte. Saur Verlag, München.

Bremer, J., 1930, 1939, 1959: Die reichs-unmittelbare Herrschaft Dyck – Liedberg usw., in: Schriften zur Regional-Forschung, Stadt-Archiv, Mönchengladbach.

Brücker, J.J.: Historia Philosophiae. (Zit. B. Goethe, J.W.: Aus meinem Leben. Sowie Dt. Adelshandbuch, Starke, Limburg/Lahn).

Dahms, H.G., 1991: Deutsche Geschichte im Bild. Ullstein, Berlin & Pfm.

Dittgen, W., Hövelmann, G., Pohl, M. & G. Weiler, 1985: Raumordnung am Niederrhein. Schriftenreihe des Kreises Wesel. Kreis-Archiv, Wesel/Ndrh.

Dössler, F. & W.K. Ödiger, (Hrg.), 1974: Die Lehn-Register des Herzogtums Kleve. Respublika-Verlag, Siegburg. In: Stadt-Archiv, Düsseldorf.

Gene, F., 1954: Die Einnahme von Orsoy durch Ludwig XIV im Jahre 1972. Heimat-Kalender Moers, pp. 53...57. Stadt-Archiv, Moers.

Goertz, A., (Hrg.), 1861: Erzbischöflich Trierer Regesten. In: Stadtarchiv, Mönchengladbach.

Goertz, A., (Hrg.), 1886: Mittelrheinische Regesten. Preussisches Staatsarchiv. In: Stadt-Archiv, Mönchengladbach.

Heimann, H.D., 1983: Über Ausspolitik in der Zeit der böhmischen Anarchie. – Zum späten böhmischen Söldnerwesen als Forschungs-Problem. Bohemia, Z.f.Gesch.&Kult.d.böhm. Ländr., 1983, 24, 253-274. (Betr. Soester Fehde), in: Stadt-Archiv Soest.

Held, Tony v. (Hrg.), 1909: Napoleon III auf Wilhelmhöhe 1870/71 nach Aufzeichnungen des Generals d. Infant. Grafen Monts. Königl. Hofbuchhandlung E. S. Mittler & Sohn, Berlin, 1909, 2. Aufl. In: Stadt-Archiv Kassel. [Überlieferte Anmerkung: Gal. Maj. Johann Ludwig Laufs-Monts, 17. kgl. pr. Garde Inf.) fing Nap. III bei Sedan und heiratete eine seiner Kriegs-Bräute, Alwine Kuhlen (Coulange) aus Lothringen. Er ist im Jahre der indischen Pest am Rhein, 1896, zu Pflege in Dresden gewesen und verstarb dort ~ 20.12.1896. (Seine Witwe erscheint im Jahr darauf noch im Dresdener Adressbuch, Stadt-Archiv Dresden), kann also nicht jener Doppel-Front-Kommandeur im 1. Weltkrieg gewesen sein. War jener WK I Monts ein mecklenburgischer Sergant-Major, der den Kaiser W. II, I. R. mit „Moin“ (mecklenbg. 1x fries. 2x „moin-moin“) zum „Gal. Maj. von Morgen“ (s. Krieger, Bogdan, 1915) und nach dem Gesetz, „das Wort des Kaisers gilt“ zum „General-Leutnant von Monts“ avanciert war?]

Hop, E., 1655: Korte Beschijving van het geheele Land van Cleve. Van Campen, Nijmegen, 1783. Alpha Reprint, 1981. In: z.B. Stadtbibliothek Mönchengladbach.

Keussen, H., 1938: Krefeld-Moerser Urkundenbuch. In: Stadt-Archiv, Krefeld. Kinder, H. & W. Hilgermann, 1964: dtv-Atlas zur Weltgeschichte. dtv, München. 23. Aufl. 1983.

Krieger, B., 1916/17: Der Kaiser im Felde. Verlag Kameradschaft, Bln. W. 35, gedr. b. Hallberg & Büchting, Lpzg., Bld. 15 zw. 56/57, Mecklenburger „Moin“ al. „v. Morgen“ al. „Monts“? Emma, NL und Mecklenburg?)

Lafayette, M.M. de: Die Prinzessin von Kleve. Reclam, Stuttgartart.

Laufs, K.-W., 1990: Herkunft und Bedeutung des Namens Laufs. Z.f.Gen. 1990, XX, Hft. 1, 8-9. (Missions-Name Loev, Luif, Loyf, „Leif“ bei mittelalterlicher „Germanen-Mission“).

Mann, G., 1960: Soester Fehde. In: Propyläen Weltgeschichte. Ullstein. Bln. & Ffm.

Ottsen, O.L., 1954: Stadt und Grafschaft Moers nach dem Tode der Gräfin Walburga. In: Heimat-Kalender Moers, 1955, 24-34. (Stadt-Archiv Moers).

Régéstes de l' Archives Nationales de Paris (CARAN), série 7, 8390, 1-2 ; RAT, série: mem. & reconn. Dept.de la Roer, 1124. Regesten des Erzbistums Köln, Bd. XII, 1414, in: Stadt-Archiv Mönchengladbach.

Reppgow, Eike, van: Kalkarer Sachsen-Spiegel. In: Stadt-Bibliothek. Mönchengladbach. (Mittelalterliche Judikative in den Klever Landen).

Rüsche, E., 1954: Die Fossa Eugeniana. – Ein historisches Denkmal. In: Heimat-Kalender Moers, 1954, 71-54; Stadt-Archiv Moers.

Stammtafel der Familie Laufs 1908. Kirchenbuch-Eintragungen, Privat-Archive.

Thelen, H., 1954: Des Batavers Claudius Civilis Freiheits-Kampf. I: Heimat-Kalender Moers, 1953, 121-130; Stadt-Archiv Moers.

Tresp, U., 1996: Neue Quellen zur Soester Fehde. Soest.Z., 1996, 108, 60-68. (u.a. zu Comes Lofsensis „Heinrich Schwarzenberg“, der mit Elisabeth, der Schwester von Johann I von Cleve Mark verheiratet war, in der Soester Fehde zu Hilfe eilt und die Burgund – Aspirationen des Habsburgers meldet). In: Stadt-Archiv Soest.

Weitere zahlreiche Archiv-Besuche und Orts-Begehungen sowie Überlieferungen.

Probleme bei sukzessiver Hypothesen-Bildung: Fahr-Kosten, Archiv-Benutzer-Kosten usw., 150-jährige Verschluss-Zeiten für Sonder-Akten und Verschluss-Perpetuierungen, wenn ca. 150 Jahre alte zu öffnende Sonderakten erneut jüngeren Sonderakten zugeteilt werden...

[Weiter zu \(Seiten-Click-\) Attachments...](#)

Verfasser & Copyright, ©: Kurt-Wilhelm
Laufs, Dipl.-Psych. (phil. Fak., Examens-
Beifach med. Fak.), XXXVI. republican
Roman proconsul, exile crown-prince of
Sandwich islands, up to 1959., Zum Resthof 2,
D-23996 Bobitz, © 2013-02-22, corr. &
update: 2014-05-31, 2014-06-01, 2014-06-03©